

Haushalt der Wirtschaftsverwaltung im württ. Landtag

Stuttgart, 13. März.

Der Landtag begann die Beratung des Wirtschafts- haushalts. Abg. Weimer (S.) begründete eine Große soz. Anfrage, die sich gegen den Abschluß von Verträgen zwischen dem Zementyndikat und einer Reihe von Landwirten in den Oberämtern Ehingen und Münsingen wendet.

Abg. Bauer (SP.) begründete eine Große Anfrage betr. die Pfandbriefaufwertung und wandte sich dagegen, daß die deutschen Hypothekendarlehen aus dem Aufwertungs- geschäft auf Kosten ihrer Gläubiger sehr erhebliche Gewinne gezogen haben.

Abg. Dr. Mauthé (Dem.) trat mit besonderem Nach- druck für den Ausbau der Bahnlinie Rottweil-Billingen und der Elzabahn ein.

Dr. Mauthé (Dem.) trat mit besonderem Nach- druck für den Ausbau der Bahnlinie Rottweil-Billingen und der Elzabahn ein.

Abg. Dr. W. Wider (SP.): Die Zementindustrie habe, indem sie privatwirtschaftlich-egoistisch handelte, damit ein volkswirtschaftliches Interesse erfüllt. Sie habe verhindert, daß eine neue Konkurrenz erscheine, was zur Folge gehabt hätte, daß neue Arbeiter hätten entlassen werden müssen.

Abg. Dr. Mauthé (Dem.) trat mit besonderem Nach- druck für den Ausbau der Bahnlinie Rottweil-Billingen und der Elzabahn ein.

Wirtschaftsminister Dr. Maier: In der Frage der Pfandbriefaufwertung hat die Württ. Regierung kein großes Betätigungsgebiet. Zudem sind die württ. Hypothekendarlehen nicht bei denen, die große Vorteile gehabt haben.

Abg. Dr. Mauthé (Dem.) trat mit besonderem Nach- druck für den Ausbau der Bahnlinie Rottweil-Billingen und der Elzabahn ein.

ihrer Führers getreu: „Mir ist jeder Weg recht, der mir die Tore zu den Herzen meiner Volksgenossen öffnet.“ Den Reigen ihrer Sommerveranstaltungen, unter denen jetzt schon mehrere öffentliche Versammlungen mit hervorragenden Rednern, eine Vorstellung der nationalsozialistischen Volksbühne und eine Sonnenweidefeier der S. A. des Gaues Württemberg für Nagold festgelegt sind, eröffnet am Samstagabend der Nationalsozialist Major a. D. Derda, Schriftleiter der Deutschösterreichischen Tageszeitung, mit einem Vortrag „Der österreichische Kampf gegen den Marxismus“.

„Die Heilige und ihr Narr“ Dieser Film, der gestern abend zum ersten Male in den Löwenlichtspielen lief, wird heute abend 8,15 Uhr und wiederum am Sonntag um 2,15, 4,15 und 8,15 Uhr zu sehen sein.

Calw, 13. März. Abend Singwoche. Die Singbewegung, die der von Dr. Wolf Seifert geleiteten Abend Singwoche vom 5.—10. März ihr Gepräge gab, verbant ihre Anziehungskraft einer zielbewußten Arbeit von deutlicher Eigenart.

Schüleraufführungen im Seminar „Schüleraufführungen“, an und für sich eine Einladung, mit der man nicht viel anfangen kann, von der man niemals weiß, was sie bringt.

„Schüleraufführungen“, an und für sich eine Einladung, mit der man nicht viel anfangen kann, von der man niemals weiß, was sie bringt.

Letzte Nachrichten

Sindenburgs Brief an den Kanzler.

Berlin, 14. März. In dem Schreiben, das der Reichspräsident von Hindenburg am Donnerstag dem Reichskanzler gesandt hat, weist, wie die Völkische Zeitung berichtet, mit besonderer Betonung Hindenburg darauf hin, daß seiner Ansicht nach die schwere Wirtschaftskrise hoffentlich überwunden werde und die deutsche Wirtschaft endlich wieder eine Belebung erfahren werde.

Pfälzische Arbeiter bei französischen Beseitigungsarbeiten

München, 14. März. Im bayrischen Landtag ist von Abgeordneten der Bayerischen Volkspartei eine Anfrage eingebracht worden, in der darauf hingewiesen wird, daß die große Arbeitslosigkeit in der Pfalz besonders in den Grenzgebieten die Bevölkerung zwänge, sich als Arbeiter zur Ausführung französischer Beseitigungsarbeiten bei Lambach und in anderen französischen Orten anwerben zu lassen.

Einer vom Zeileis-Institut verhaftet.

Macht, wie schon berichtet, das Zeileis-Institut in Gallsbach (Osterr.) das an vielen Orten Zweigstellen unterhält, durch seine „Bundkuren“ viel von sich reden.

Handel und Verkehr

Verständigung Sapag-Cloud

In der Bilanz-Sitzung der Sapag wurde eine Dividende von 7 v. H. (wie im Vorjahre) vorgeschlagen.

Dr. h. c. Hermann Blohm gestorben.

Die Karosserie- und Wagenfabrik Karl Wagner in Freiburg i. B. hat infolge der Kündigung von Schweizerischen Bankkrediten die Zahlungen eingestellt.

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Zahlungseinstellungen. Die Installationsfirma J. Wolfferts, Düsseldorf und Stuttgart, sucht einen gerichtlichen Vergleich nach.

Die Damentonkessensfirma J. J. J. in Berlin und die Strumpffabrik Louis Goldig K.-G. in Thalheim (Erzgeb.) haben die Zahlungen eingestellt.

Die Karosserie- und Wagenfabrik Karl Wagner in Freiburg i. B. hat infolge der Kündigung von Schweizerischen Bankkrediten die Zahlungen eingestellt.

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

Die Altgenossenschaft Maschinenfabrik Richard Haase in Krefeld und Zuderfabrik Gültrow (Weddendorf) beantragen bei der Aktionärsversammlung die Auflösung der Betriebe

300 Zentner Zucker deren Unfall an der Trajekt- g bekanntlich ein beladener Dauer Trajektbahn in den Boden sich 15 Tonnen in Säcke uder, der nun zum größten tag gelang es, den schwer be- heben und ihn auf einen n. Der von der Lokomotive ührer hat ein Bein gebrochen; der Maschine.

Die Auswahl meiner Konfirmanden-Anzüge

ist auch in diesem Jahr schön und reichhaltig:

In allen dunklen Farben ein- und zweireihig, mit langer oder kurzer Hose

Preis: M. 24., 28., 30., 34., 38., 42., 53., 60.-

Mein Grundsatz ist: Reelle Bedienung, billige Preise; dadurch großer Umsatz!

Christ. Theurer

Ecke Bahnhof- und Leonhardstr. — Tel. 116

Versuchen auch Sie Ihr Glück!

Ziehung 22. März Geld-Lotterie 7817 Geldg. u. 1 Prämie M. 17500 6000 5000 1000 Auf 10 Lose (Hd. Endzhl.) mind. 1 Gewinn garantiert 1 M. 13 Lose 12 M. Lose Porto u. Liste 30.- J. Schweickert Stuttgart	Ziehung 10. April Die beliebte Württ. Geld-Lotterie 7634 Geldg. u. 2 Pferde M. 19000 16500 3000 1500 Auf 10 Lose (Hd. Endzhl.) mind. 1 Gewinn garantiert 1 M. 13 Lose 12 M. Lose Porto u. Liste 30.- Marktstr. 6 Königsstr. 9 (oder 8111) / Telefon 240 50	Sofortige Gewinnauszahl. Württ. Geld-Lotterie 10 667 Geldgewinne M. 16000 2000 1000 2000 Auf etwa 6 Lose 1 Gewinn Losepreis 1 M. 12 M. Porto 20.- 4 mehr	Ziehung 25. u. 26. April Die neue Klassen-Lotterie 330 400 Geldgew. Hauptgew. M. 500000 300000 200000 100000 Auf nahezu 2 Lose 1 Gew. 1/4 1/4 1/4 1/4 Lose 5.- 6.- 12.- 24.- M. Porto und Liste 30.-
--	--	---	--

Hier bei: Buchhandlung Zaiser, W. Weinstadt, Pfriser

Amtliche Bekanntmachung
Anträge auf Verleihung des Feuerwehr-Dienstehrenzeichens sind bis spätestens 5. April d. J. beim Oberamt einzureichen. Auf die Witt.-Erlasse v. 1. November 1906 (Amtsbl. S. 321) und 20. Jan. 1925 (Amtsbl. S. 7) wird hingewiesen.

Nagold, den 12. März 1930.
Oberamt: Baitinger.

Möbelfabriken
Angesehene Firma, die bei den wirklich zahlungsfähigen Möbelhandlungen Bayerns sehr gut eingeführt ist, sucht die

Vertretung
einer leistungsfähigen Fabrik von Schlafzimmern. Gefl. Zuschriften unter N. H. 4197 an Rudolf Woffe-Mürnberg erbeten.

Zu dem vom 14.-18. März hier laufenden Film empfehlen wir die ungekürzte Volksausgabe zu

nur M. 4.80

Sie haben mehr Genuss und Verständnis, wenn Sie das Buch vorher gelesen haben.

Stets vorrätig bei

G. W. Zaiser
Nagold.

Die Erben der Frau Luise Rinderknecht Wwe. leben ihr

Wohn- und Geschäftshaus
in bester Lage der Stadt — dem Verkauf aus.

Im Auftrag

Frau Emilie Fischer
Nagold, Querstr. 3.

Ich offeriere ab Lager Cannstatt

Eisenbahn-Schienen
württ. Profil D, auf beliebige Länge geschnitten zum Preise von

M. 90.- per To. ab Lager; ferner gebrauchte

T- und U-Träger
zu besonders günstigen Preisen

Karl Adler, Cannstatt, Karlstr. 120.
Telefon 50 144/45.

PATENTE
Gebrauchsmuster, Warenzeichen erwirkt und verwertet

Patentbüro H. HALLER,
20 Jahre Praxis Pforzheim, Leopoldstr. 10

Fr. Monatsrettich zarten Kopfsalat

Zuna
Nagold
Neustr. 6

Zum Einzäunen empfiehlt

Drahtgeflechte
vier- und sechsseitig

Stacheldraht
Spann- und Schlösser aller Art

Ebhausen Aug. Kessier

Durch Seidenbau zum Wohlstand

Pflanz Maulbeerbäume!
Preis per 1000 Stück M. 40.- 50. (223) Verschulte höher.

„Eilma“ Geflügelhof Duldheim / Telefon 3
Abt. Seidenbau

Schmied-Lehrjungs-Gesuch
Kräftiger Junge findet gute Lehrstelle.

Gottlob Wendler,
b. Rathaus, Reutlingen.

Bäckerlehrling gesucht

Albert Jäger, Bäckermeister, Stuttgart, Wollfstr. 88.
Telefon 63089.

Dieser naturfrische reine Duft



läßt sofort erkennen, daß „Rama im Blauband“ ein wahrhaft edles Naturprodukt ist.

Jede Hausfrau verwendet in der Küche ein festes, reines Speisefett, z. B. geläutertes Rinderfett oder echtes Schmalz oder Palmöl, verwendet eins der flüssigen, goldklaren Speiseöle, mit denen man Salate anrichtet, verwendet Milch, Hühnereigelb und Salz — ja, und solche Naturstoffe, in edelster Auswahl, bilden die wesentlichen Bestandteile unserer „Rama im Blauband“, die an Wohlgeschmack und Bekömmlichkeit mit der Butter erfolgreich wetteifert.

Da ist nichts Chemisches, nichts Künstliches — da ist vollkommener Genuß und gleicher Nährwert fürs halbe Geld.

MARGARINE

Rama im Blauband

doppelt so gut

$\frac{1}{2}$ Pfd 50 Pfg
mit Garantie-Zeichen für frische Qualität

Für Selbst-Rasierer

Rasierklingen
St. 5 10 15 20 25 30 40 50

Rasiermesser
beste Qualitäten sowie sämtliche Zubehörteile

billigst bei 67

Otto Kappler
Soling-Stahlwarenhaus

Sommer-Sprossen

auch in den hartnäckigsten Fällen, werden in einigen Tagen unter Garantie durch das echte Teintverschönerungsmittel „Venus“ Stärke B beseitigt. Keine Schülur.

Fr. A. 275. Gegen Pickel, Mitesser Stärke A.

Dr. Holländer, Nagold

Versilbern, vergolden
Abgenützte Bestecke Tafelgeräte werden durch

Gewichtsversilberung
wie NEU hergestellt

Wilh. Fischer, Pforzheim
Rennleidsstr. Nr. 7
Telefon-Nummer 3805

Gesucht auf mittl. Landwirtschaft geeignet

2 Pferde

6- und 9jährig, mit jeder gewünschten Garantie.

Karl Hornberger
Sägewerke 870
Schönegründ/Murztal.

Neue Möbel???
Nein! Die alten aufgetrischt mit Dr. Erlle's Möbelputz 1733

„Wunderschön“ Friedrich Schmid
Kolonialwaren.

Batenbriefe
bei G. W. Zaiser.

Gemüse- und Blumen-Sämereien
in bekannt besten Qualitäten sowie

Steckzwiebeln
deutschen Kopfsalat

Kresse, Spinat
Blumenkohl

empfiehlt 906

Gärtnerei Schnitzler
Nagold.

la. Kräuterkäse
sowie 910

gesunde Zwiebeln
empfiehlt

Fr. Schittenhelm.
Ehel., fleiß. und pünktl. evangel. 908

Mädchen
nicht unter 17 Jahren auf 1. April zu vier erwach. Berl. gesucht.

Frau Luise Warth
Herrenberg
Haus Wartburg.

Verkaufe
zur Landwirtschaft geeignet

2 Pferde

6- und 9jährig, mit jeder gewünschten Garantie.

Karl Hornberger
Sägewerke 870
Schönegründ/Murztal.

Die Beliebte



CONTINENTAL

Theodor Krafft
Stuttgart, Kanzeleistr. 11

Konfirmationsgeschenke
die große Freude machen, sind

Visitenkarten

aus der

Buchdruckerei G. W. Zaiser, Nagold

Zentralverband der Angestellten
Morgen Samstag abend 8 Uhr in „Goldenen Adler“ Nagold

Vortrag
unseres Gauleiters, Koll. Langhans-Stuttgart.
Alle Kolleginnen und Kollegen sind hierzu freundl. eingeladen.
Der Vorstand.

In Etui und losen Tuben vorrätig



G. W. Zaiser.

Empfehle bestens den Hotels und Gastwirten das

„Positiv Hygienia“

glas- und Pressions-Reinigungs-Mittel 902

Gegen alle andern Mitteln sparsam im Gebrauch.

Vertretung: **Gustav Raaf, Iselshausen.**

Himmelstroß im Erdenleid

Allen Betrüben, Leidtragenden und Kranken gewidmet

Mit einem Vorwort von F. v. Bobelschwingh + Gedichte und erbauende Geschichten, die uns in Zeiten der Not und des Leides wohl helfen können.

R.M. 1.40.

Buchhandlung G. W. Zaiser, Nagold.

Die Grundzüge

Reichstanzler M. tagsrede am Mittwoch den Reichspräsidenten sind, wenn man auch wirklich durchgehende wohl auf die nicht mit Reichspräsidenten präsidium v. Hindenburg spricht. Sie sind lange das Reich auch den im Betrag von ein neuer Fehlbetrag in unbegreiflich. Die Ber gen künftig vermeiden ein Fortschritt, der land nur förderlich sei die der Reichstanzler vierter kommen: die lichen Betriebe. Der minifter haben sich w chen, nur im Reichsfin fer Seite hin noch fehr

Neueste

„Abhie

Berlin, 14. März. dung von der Untergr Reichspräsidenten mit unter der Ueberchrift Reichspräsident jetzt sich nicht wundern, daß den hat, deren Vertrau hohen Amt berief, nun

Wollstrecker mar geworden ist. Die Beu die der Feldherr sich du und die ihm in überfch er durch sein VerheLen Frage gestellt. Heute ha an Vertrauen, soweit D gefühl in Betracht kom In der „Germania“ Reichspräsidenten wird Volkes lebhaftes Zusimm ihm Gefolgshaft leisten der deutschen Zukunft S Der Berliner „Loka spricht zwar auch von el Volk, der schwarze Tag wenn aus ihm das s feinen Schlüsselworten in un serem Volk st heit.

Die „Deutsche Tages burs habe seine Wurz des Tributplanes selber Glauben des Reichsprä deutschen Volks und d flären.

Der deutschnationale Berlin, 14. März. D gen Fraktionsfugung sein fraktion gegenüber dem digt an, daß in Kürze de um sich u. a. über die S gegenüber dem Youngpl

Einem Bericht d Monat Januar ist 3 Reichshaushalts von Millionen Ende Jan mindert werden konn sache durch die St Januar ermöglicht. D von 1894 auf 1728 M

Nach der „B. Z.“ Kammergericht, Dr. Ernennung zum Reid Großmann ist Vor Richterbunds und Mi

Tardieu wird ar französische Kammer Plan einbringen, der den soll.

Bezugsspreise: M. 1.60; Einzeln jedem Werktag D. A. Bezirk Nag Verlag v. G. W. Telegr.-Adresse: C

Nr. 62